

## **Positionierung des Landeschülerrates Sachsen-Anhalt zum Thema Politische Bildung an Schulen**

Der Landeschülerrat Sachsen-Anhalt beschäftigte sich auf der Plenartagung vom 29. bis 31. Mai 2015 mit dem Thema Politische Bildung an Schulen und positionierte sich wie folgt:

Unserer Auffassung nach muss dem Themenbereich Politische Bildung eine besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden, um politische Vorgänge besser nachvollziehen zu können. Das Ziel ist es, dass die Schülerinnen und Schüler sich mehr für Politik interessieren und aktiv und passiv an deren Gestaltung mitwirken.

Eine Möglichkeit das politische Leben in die Schule zu integrieren, wäre es, den Sozialkundeunterricht mehr auf den Themenbereich abzustimmen und sich mit den Parteiprogrammen gezielt auseinanderzusetzen. So können auch Politiker aller demokratischen Parteien als Diskussionspartner eingeladen werden. Dies sollte auf allen Ebenen der Politik geschehen.

Diese Aktivitäten können im Rahmen von Projekttagen, die durch die Gesamtkonferenz beschlossen werden, durchgeführt werden.

Die Grundlage sollte dabei eine neutrale Übermittlung jeweiliger Informationen durch die Lehrkräfte sein.